

| Rückfragen an [Ansprechpartnerin Sandra Lange](#)

Wirtschaftsförderung

IT-Power aus Sachsen!

Der Freistaat präsentiert sich auf der CeBIT

Wenn die CeBIT, die weltgrößte Messe für Informations- und Kommunikationstechnik, am 14. März zum 31. Mal ihre Tore öffnet, wird sich auch Sachsen wieder als Hightech-Standort präsentieren. Mit einem Großaufgebot an Ausstellern unterstreicht der Freistaat auf der Messe seine enorme Innovationskraft. Insgesamt 71 Branchenakteure aus Sachsen zeigen, warum „Silicon Saxony“ der größte Cluster der europäischen Mikroelektronik-/IT-Branche und der fünftgrößte weltweit ist; warum sächsischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen in Bereichen wie dem Mobilfunk der nächsten Generation (5G), der Mikro-/Nanoelektronik und der Informationstechnologie international Spitzenpositionen eingeräumt werden; und welche zukunftsweisenden Innovationen von Start-ups demnächst aus Sachsen zu erwarten sind.

Die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) wird gemeinsam mit der Landeshauptstadt Dresden und der Digital Offensive Sachsen auf der CeBIT vertreten sein. „Die Software-Branche ist in Sachsen ein zukunftsreicher Wirtschaftszweig. Jährliche Wachstumsraten bei den Beschäftigtenzahlen von über 10 Prozent und rund 30 Prozent beim Umsatz sprechen für sich“, so Peter Nothnagel, Geschäftsführer der WFS. Am Gemeinschaftsstand, den die Industrie- und Handelskammer Dresden organisiert, präsentieren sich zudem zehn sächsische IT-Unternehmen dem internationalen Publikum.

Unter ihnen ist die LEICKE GmbH aus Leipzig. Sie ist ein bereits global vernetzter Entwickler und Hersteller von innovativem und hochwertigem IT- und Smartphone-Zubehör. Zum großen Produktportfolio der Messestädter gehören u. a. Netzteile, USB-Ladegeräte, Multitouch-Tastaturen, Hubs sowie Lederwaren für Tablets und Smartphones. Regelmäßige Neuentwicklungen für aktuelle und kommende Smart-Device-Generationen vervollständigen das Angebot. Seit 2014 ist LEICKE autorisierter Entwickler in Apple Inc.'s „Made for iPhone/iPod/iPad“-Programm.

Auch für Internet-Suchen findet man am SACHSEN!-Stand eine Antwort. Die ESEMOS GmbH aus Zwenkau hat sich als Suchspezialist und IT-Dienstleister auf ausfallsichere und hochperformante Lösungen für eCommerce- und Web-Anwendungen spezialisiert. Big Data Analytics, Semantik und Business Intelligence im Highend-Umfeld komplettieren das ESEMOS-Leistungsspektrum.

Zukunft aus Sachsen

Auf Grund der engen Zusammenarbeit von Hightech-Unternehmen mit einer Vielzahl von Hochschulen und Forschungseinrichtungen bietet Sachsen ideale

Startbedingungen für Unternehmensgründer. Kein anderes deutsches Bundesland unterstützt zudem Forscher, die Jungunternehmer werden möchten, so engagiert wie Sachsen. Das hat der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e. V. in seinem aktuellen Ländercheck zur Gründerförderung festgestellt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die höchste Fördermittelquote pro Student, die höchste Anzahl an Gründungs- und Ideenwettbewerben sowie die höchste Bewilligungsquote bei Förderanträgen führen in Sachsen zu zahlreichen erfolgreichen Ausgründungen.

Die WFS und die Landeshauptstadt Dresden bieten auf der CeBIT elf sächsischen Start-ups die Möglichkeit, sich auf dem Messestand dem internationalen Publikum zu präsentieren und ihre Produktidee auf Marktresonanz zu testen. „Für viele Jungunternehmer ist dies der erste Auftritt auf großer Bühne“, freut sich der WFS-Geschäftsführer Peter Nothnagel.

Mit dabei ist beispielsweise Medixpress – die Apotheke für die Hosentasche. Das Unternehmen aus Leipzig hat eine Plattform entwickelt, mit deren Hilfe Medikamente bequem online bei lokalen Partnerapotheken bestellt werden können. Die Lieferung erfolgt innerhalb weniger Stunden – nach Hause, ins Büro, ganz egal. Das erleichtert den Alltag der Kunden und stärkt zudem die regionalen Apotheken.

Die CareSocial GmbH aus Dresden entwickelt Pflegesoftware für ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen zur Optimierung von Arbeitsabläufen. Das Kerngebiet umfasst Softwarelösungen zur Steigerung der Mobilität im Alter unter Einbindung von Patienten, Pflegenden und Angehörigen.

Und kluge Köpfe brauchen Power – Neuronade! Der erste natürliche Think Drink der Nureo UG aus Leipzig ist ein innovatives Getränkpulver für geistige Leistung. Das Trend-Getränk enthält kein Koffein, sondern vereint natürliche Pflanzenextrakte wie Brahmi, Rosenwurz, Ginkgo und grünen Tee. Zudem sind Omega 3 aus Leinsamen, sowie Pantothenäure für geistige Leistungsfähigkeit und gegen Müdigkeit enthalten. Neuronade ist vegan, gluten- und laktosefrei, ohne künstliche Aromen, Farb- oder Konservierungsstoffe und natürlich auch ohne Gentechnik.

Die Unternehmen und Start-ups aus Sachsen werden auf der CeBIT von Vertretern der sächsischen Staatsregierung besucht. U.a. wird sich Staatssekretär und Beauftragter der Sächsischen Staatsregierung für Digitales, Stefan Brangs, am 15. März bei einem Rundgang darüber informieren, wie sich sächsische Unternehmen den Herausforderungen der Digitalisierung stellen.

Hintergrund

In Sachsen sind derzeit rund 2.200 Unternehmen mit insgesamt 58.000 Mitarbeitern auf allen Stufen der Mikroelektronik-/IKT-Wertschöpfungskette aktiv: Sie entwickeln, fertigen und vermarkten integrierte Schaltkreise oder dienen der Chipindustrie als Material- und Equipmentlieferanten, produzieren und vertreiben elektronische Systeme oder entwickeln und vermarkten Software.

Im Freistaat findet sich eine einzigartige Ballung von Unternehmen und Forschungsinstituten mit Know-how in den Bereichen Mikro- und Nanoelektronik, Cyberphysikalische Systeme (Industrie 4.0/Smart Factory), Intelligente Kommunikation und Energieeffiziente Produktion.

Ansprechpartner CeBIT

Armin Reith

E-Mail: armin.reith@wfs.saxony.de

Tel.: 0351-2138-134

Ansprechpartner Medien

Sylvia Weiß

E-Mail: sylvia.weiss@wfs.saxony.de

Tel.: 0351-2138-255

Medien:

Dokument: Aussteller und Start-ups auf dem SACHSEN!-Stand

Links:

Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH

CeBIT

Leicke GmbH

ESEMOS GmbH

Mediexpress

CareSocial GmbH

Nureo UG